

Für unsere Dienststelle, das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz (ULD) in Kiel, suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.05.2028**

eine/n Projektmitarbeiter/in (w/m/d) im juristischen Bereich für die Mitarbeit in drittmittelgeförderten Forschungsprojekten

Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Kiel, die Landeshauptstadt Schleswig-Holsteins, ist eine lebendige und familienfreundliche Hafenstadt an der Ostsee, geprägt durch die Förde, die Universität und seine Weltoffenheit. Bekannt für die jährliche "Kieler Woche", bietet die nördlichste Großstadt Deutschlands eine Mischung aus moderner urbaner Atmosphäre, Kultur, Urlaubsflair und kurzen Wegen zu Sandstränden. Als größte Stadt Schleswig-Holsteins und als maritimer Wirtschaftsstandort ist sie ein attraktiver Arbeitsort, der mit viel Natur begeistert.

Über uns

Die **Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein** ist die Datenschutzaufsichtsbehörde in Schleswig-Holstein nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz und dem Landesdatenschutzgesetz. Zu unseren Hauptaufgaben gehören die Überwachung und Durchsetzung der Einhaltung von Datenschutzgesetzen, die Bearbeitung von Beschwerden zu vermuteten Datenschutzverstößen, die Beratung von Parlament, Regierung und anderen Einrichtungen und die Verhängung von Sanktionen bei Verstößen. Zusätzlich klären wir Bürgerinnen und Bürger über Datenschutzrechte auf und informieren Firmen, Vereine und Behörden über Datenschutzpflichten. Wir arbeiten mit anderen Aufsichtsbehörden in Deutschland und Europa zusammen.

Der Sitz der Dienststelle ist im Zentrum von Kiel in direkter Nähe zur Ostsee. Bei uns sind insgesamt mehr als 35 Mitarbeitende in den verschiedenen Aufgabenbereichen beschäftigt.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

Die Forschungsprojekte beschäftigen sich u.a. mit datenschutzrechtlichen Aspekten von Pseudonymisierung, Anonymisierung und Anonymisierungstechniken für Forschungszwecke im Gesundheitsbereich (Projekt AnoMed II) und mit der Entwicklung vertrauenswürdiger und datenschutzkonformer KI-Systeme, die den Anforderungen der DSGVO und der KI-Verordnung entsprechen (Projekt TRUMAN).

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind

- Bearbeitung der in den Projekten anfallenden datenschutzrechtlichen Fragestellungen, des EU-Rechts sowie angrenzender Rechtsgebiete des EU-Rechts und des deutschen Rechts
- Juristische Beurteilung von Sachverhalten im Zusammenhang mit den Projekthinhalten
- Zusammenarbeit mit Projekt- und Kooperationspartnern
- Rechtswissenschaftliche Tätigkeit bezogen auf die Datenschutz-Projekte insbesondere:
 - Verfassen von sorgfältigen, wissenschaftlichen und Ausarbeitungen zu Rechtsfragen im Bereich des Grundrechtsschutzes in den Kontexten Künstlicher Intelligenz und Anonymisierung
 - Erstellung von und Beteiligung an weiteren Projekt-Ergebnissen
 - aktive Teilnahme u.a. an Konferenzen und Diskursen mit rechtswissenschaftlichen Beiträgen

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossenes juristisches Studium
- Kenntnisse des europ. und deutschen Datenschutzrechts und der europäischen Digitalrechtsakte
- Affinität zu Informationstechnik und Fähigkeit zur juristischen Bewertung technischer Sachverhalte
- Erfahrung in wissenschaftlicher Arbeitsweise und verständlichen Präsentation von Arbeitsergebnissen
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen in Deutschland und Europa
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise, Engagement und Belastbarkeit
- Teamfähigkeit, Flexibilität sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative

Unser Angebot

- Tarif- und leistungsgerechtes Entgelt nach dem Tarifvertrag der Länder (max. bis Entgeltgr. 13 TV-L)
- Interessante und zukunftsweisende Aufgaben insbesondere in der Schnittstelle zwischen dem Datenschutzrecht und aktuellen Entwicklungen der Informations- und Kommunikationstechnik sowie in der künftigen europaweiten Ausrichtung des Datenschutzrechts
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen und ein kollegiales Arbeitsklima
- Umfangreiches Onboarding
- Einen Arbeitsplatz fast direkt an der Ostsee in einer Stadt mit hoher Lebensqualität
- Ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- 30 Tage Urlaub und zusätzlich arbeitsfrei an Heiligabend und Silvester
- Möglichkeit von tageweiser Wohnraumarbeit
- Vermögenswirksame Leistungen
- Jobticket: Zuschuss für den ÖPNV (NAH.SH-Jobticket/Deutschland-Jobticket)
- Zentrale Lage mit guter Anbindung an den ÖPNV
- Seeluft schnuppern rund um die Uhr
- Nach der Arbeit in 5 Minuten am Meer

Interessiert? – Wir auch!

Gern möchten wir Sie kennenlernen!

Bei Fragen zum Auswahlverfahren hilft Ihnen Herr Ramm, Telefon 0431 988-1203 weiter.

Schwerbehinderte Bewerbende werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir sind bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten zu erreichen. Frauen werden daher bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen. Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Anschreiben, einen aktuellen Lebenslauf sowie relevante Arbeits- und Abschlusszeugnisse/Bescheinigungen richten Sie bitte **bis zum 30.06.2026** an:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein
 Stichwort „**Ausschreibung Projekt**“
 Holstenstraße 98
 24103 Kiel

Sie können uns Ihre Bewerbung per verschlüsselter E-Mail an: ausschreibung-2026@datenschutzzentrum.de senden. Den PGP-Schlüssel finden Sie unter <https://datenschutzzentrum.de/jobs/>.

Informationen zum Datenschutz: <https://datenschutzzentrum.de/datenschutz/>.